

	<p>Objekt: Statuette eines tanzenden Kleinwüchsigen mit Kranz</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Antikensammlung, Archäologische Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 2.808</p>
--	--

Beschreibung

Grotesken und Karikaturen dienten in der griechisch-römischen Antike der Belustigung und hatten teilweise auch Übel abwehrenden Charakter. Die Figuren zeigen körperliche Gebrechen, Krankheitsbilder oder Abnormitäten. Ihnen gemeinsam sind auch ihre karikierten und verzerrten Gesichtszüge. Kränze und wulstige Binden weisen einige der Figuren wie hier als Teilnehmer von Gastmählern aus. Die Terrakotta stammt aus der Sammlung Ernst von Sieglin.

[Nina Willburger]

Grunddaten

Material/Technik: Ton, Reste einer Bemalung
Maße: H. 8,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	100 v. Chr.-1 v. Chr.
	wer	
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Ernst von Sieglin (1848-1927)
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Antikensammlung
- Apotropaion
- Festkultur
- Figur (Darstellung)
- Grotteske
- Kleinplastik